Lazas

Barranco de Lazas

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-11-20 21:13:27	**Update:** 2026-05-22 16:13:23	**Druck:** 2026-11-04 06:11:39
Land: España / Spain **Region:** Aragón **Subregion:** Huesca **Ort:** Santa Eulalia la Mayor		
Schwierigkeit: Sehr schwierig	**Grad:** v6 a3 I	**Gesamtzeit:** 6h15
Zustiegszeit: 1h30	**Begehungszeit:** 4h	**Rückwegszeit:** 45min
Einstiegshöhe: 1050m	**Ausstiegshöhe:** 700m	**Höhendifferenz:** 350m
Canyonstrecke: 600m	**Höchste Abseilstelle:** 215m	**Anzahl Abseiler:** 16
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: September - Mai	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 4 (2)	**Beschreibung:** ★ 1 (1)	**Verankerung:** ★ 3 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik: (maschinell übersetzt)
Oder auch bekannt als „Huerto Mayor“. Technisch anspruchsvoll, lang, sehr abwechslungsreich, abgesehen vom fehlenden Wasser. Sicherlich die schwierigste Route in der Gegend. Bei guter Konfiguration besteht er aus drei Abschnitten: einem ersten mit Felsvorsprüngen, einem zweiten, technisch anspruchsvolleren mit einer unterteilten 170 m langen Senkrechten und einem dritten mit zahlreichen Felsvorsprüngen bis zum Zusammenfluss mit dem Barranco de Isarre.
Im Sommer ist er aufgrund der Hitze und der Härte des Abstiegs nicht zu empfehlen
17.11.2024:
In diesem November hat der aragonesische Höhlenforschungsverband die Ausrüstung und die Anlagen einer der legendärsten und technisch anspruchsvollsten Abseilstrecken der Sierra de Guara, der Schlucht „Barranco de Lazas“ oder „Huerto Mayor“, erneuert und überprüft. Nachdem bei einigen der Einrichtungen Mängel festgestellt worden waren, haben die Ausbilder der zum Verband gehörenden aragonesischen Höhlenforscherschule sowohl den 200 Meter hohen Senkrechtabstieg als auch den Rest der Schlucht neu ausgerüstet und gesichert. Unter strikter Einhaltung der Richtlinien und Kriterien für die Erschließung wurden die Verankerungen durch rostfreie Elemente ersetzt und alle in schlechtem Zustand befindlichen entfernt. Die Seillänge für diese Abseilstrecke wurde nicht verändert.
Zwischen Dezember und Juni wegen Brutzeit gesperrt
Nur für sehr erfahrene Personen

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)
Anfahrt über Lazas, O Ciego und O Ciego Sur
Wir begeben uns nach Vadiello in der Nähe von Santa Eulalia la Mayor.
Dazu fahren wir auf der N240 in Richtung Lleida bis nach Loporzano. Von dort aus fahren wir über die HU330 nach Sasa de Abadiado, von dort weiter nach Castilsabás und fast bis zum Stausee von Vadiello. In der scharfen Rechtskurve finden wir links einen Parkplatz am Klettersteig „Via Ferrata del Palomo“.

Zustieg: (maschinell übersetzt)
Zugang über Lazas, O Ciego und O Ciego Sur
Auf dem Rückweg vom Klettersteig beginnen wir den Aufstieg, lassen den Rückweg links liegen und halten uns in Richtung des Hügels der Mallos. Wir folgen der grasbewachsenen Rinne des Felsvorsprungs, bis wir zu einer kleinen Kletterpassage gelangen, an der normalerweise ein Seil als Hilfe angebracht ist, und erreichen so den Gipfel. Wir folgen einem mehr oder weniger markierten Weg unterhalb des Mallo de San Jorge, lassen den Zugang zu den Rinnen von O Ciego links liegen und können uns kurz darauf nach links in die Schlucht begeben, die uns am besten begehbar erscheint.

Tour: (maschinell übersetzt)
Eine trockene Schlucht mit drei klar unterscheidbaren Abschnitten: Der erste besteht aus Felsvorsprüngen, der zweite aus einer 170 m hohen senkrechten Wand und der dritte führt hinunter zur Isarre-Schlucht.
Der Abstieg in diese Schlucht ist von Beginn an besonders reizvoll. Die große zentrale Senkrechte erfordert Technik und Präzision: Sie kombiniert einen Umlenkpunkt, ein paar Pendel, die für Dynamik sorgen, sowie Seilrückholmanöver, die aufgrund der unvermeidlichen Reibung am Fels zusätzliche Kraft erfordern.
Die neue Seilführung ist sehr gut gelöst und respektiert zugleich die Geschichte des Ortes: Neben den aktuellen Verankerungen sind noch die alten zu erkennen.
Zu beachten ist, dass die Wasserbecken nicht umgangen werden können. Viele lassen sich mit etwas Geschick durch Gegenhalt umgehen, aber einige sind wirklich kompliziert.

Rückweg: (maschinell übersetzt)
Am Ende angelangt befinden wir uns am Isarre-Bach, den wir entweder hinuntergehen können oder den Weg nehmen, der parallel zum Bach verläuft, um zum Parkplatz hinunterzugehen.

Koordinaten:
Canyon Start 42.2479 -0.2940
Canyon Ende 42.2414 -0.2932
Parkplatz Unbekannt 42.2384 -0.2858

Begehungen:

2025-11-10 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Lazas Exposé sud. Équipement au top. 2 pendules à aller chercher. Super ambiance ! (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2783/observations.html)

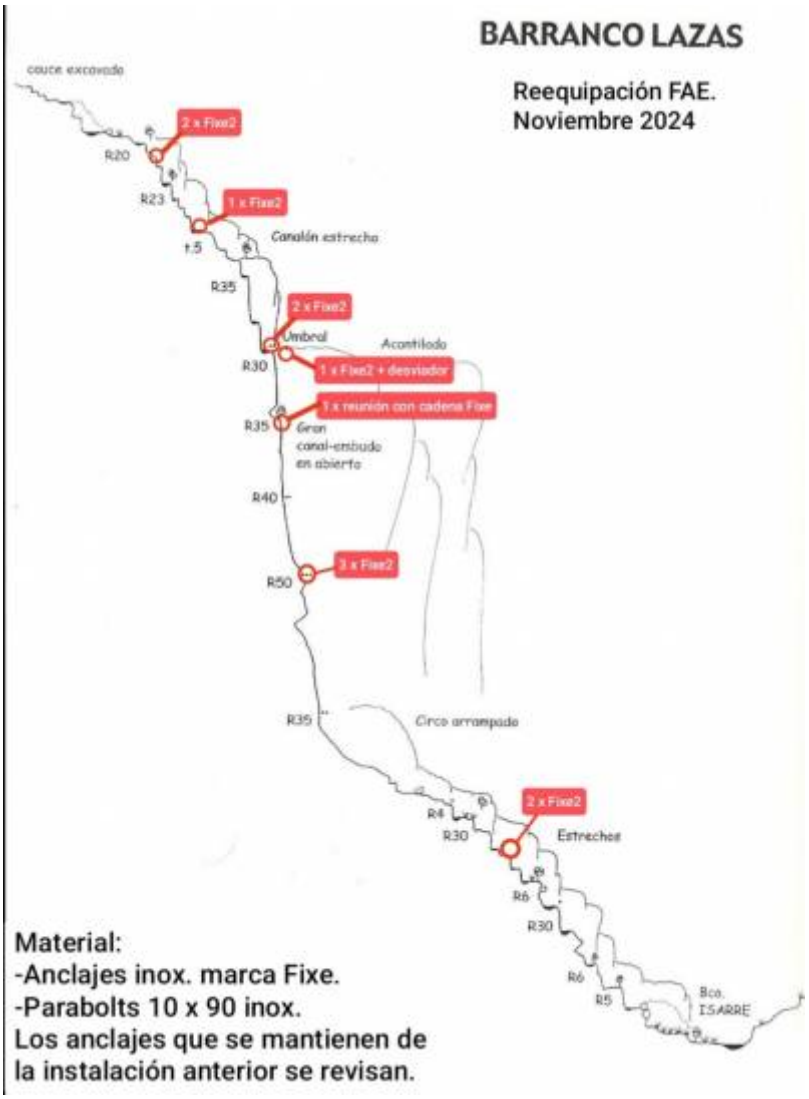
2025-11-09 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Lazas Top conditions, petit filet d’eau du début à la fin, les vasques pleines et claires. Équipement impeccable (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2783/observations.html)

2025-11-01 | Ruben Casta | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ ★ ★ | 〰 Trocken | 👍 Begangen
korrekte Ankerplätze, volle Pools, aber fast alle können vermieden werden, gute Umgebungstemperatur, sehr ästhetische und schöne Schlucht. (maschinell übersetzt)

2024-06-16 | System User | |🕮 |⚓ | |
Información: Partes de la descripción del cañón se han importado automáticamente. Concretamente, los campos Resumen, Acceso, Acceso, Recorrido, Regreso, Cantidad rapells, Temporada start, Temporada end, Ruta GPS, Topografía de https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:huesca:lazas

---

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/2783/Lazas.html



Importado de infobarrancos.es